



vbw

Die bayerische Wirtschaft

# Deutschland hat Zukunft – Bildungsreform 2000 – 2010 – 2020

---

**Dienstag, 22.03.2011 um 11:00 Uhr**

Haus der Bayerischen Wirtschaft, Europasaal

Max-Joseph-Straße 5, 80333 München

---

## Grußwort zur Medienpreisvergabe

---

**Prof. Randolph Rodenstock**

Präsident

vbw – Vereinigung der Bayerischen Wirtschaft e. V.

---

Es gilt das gesprochene Wort.

Sehr geehrte Damen und Herren,

liebe Preisträger!

Ich freue mich sehr, dass wir auch in diesem Jahr einen würdigen Preisträger für den Medienpreis 2010 gefunden haben: den Deutschen Bildungsserver.

Ich begrüße nochmals herzlich

- Professor Marc Rittberger, den Direktor des Deutschen Instituts für Internationale Pädagogische Forschung, das den Deutschen Bildungsserver koordiniert und
- Professor Peter Diepold, der den Deutschen Bildungsserver initiiert hat.

Bereits zum fünften Mal vergibt der Aktionsrat diesen Medienpreis für herausragende journalistische Leistungen zum Thema Bildung. Der Preis ist mit 10.000 Euro dotiert.

Die bisherigen Preisträger sind

- im Jahr 2007 die Wochenzeitung Die Zeit gewesen (Medienpreis 2006);
- im Jahr 2008 Deutschlandradio (Medienpreis 2007),

- im Jahr 2009 das Online-Nachrichtenportal Spiegel Online (Medienpreis 2008) und
- im Jahr 2010 der Fernsehsender BR-alpha (Medienpreis 2009).

Der Aktionsrat verfolgt mit der Preisvergabe zwei grundsätzliche Ziele:

Zum einen soll die Arbeit und die Impulssetzung der Medien im Bereich Bildung gewürdigt werden.

Zum anderen soll dieser wichtige Themenbereich zusätzliche Aufmerksamkeit in der Öffentlichkeit erhalten.

Der Deutsche Bildungsserver ist der zentrale deutschsprachige Wegweiser zu Bildungsinformationen im Internet und ist deswegen prädestiniert als Preisträger.

Das Internet hat sich inzwischen zum Informationsleitmedium entwickelt. Und wer sich im Internet zu irgendeinem Themenfeld der Bildung schlau machen will, kommt am Deutschen Bildungsserver nicht vorbei, denn dort

- werden Bildungsthemen über alle Bildungsphasen umfassend abgebildet und ständig aktualisiert;
- findet man adressatenbezogene Angebote für alle relevanten Zielgruppen im Bildungsbereich;
- werden innovative Projekte im Bereich der internetgestützten Bildungsinformation angestoßen und gefördert.

Durch dieses umfangreiche und differenzierte Angebot

- erreicht der Deutsche Bildungsserver eine breite Öffentlichkeit und eine Vielzahl an Bildungs-Multiplikatoren und
- trägt damit zur Verbesserung des Bildungswesens in Deutschland bei.

Damit wird der Deutsche Bildungsserver dem gesellschaftlichen Auftrag eines Mediums der Bildung und Aufklärung mehr als gerecht.

Professor Dieter Lenzen wird gleich im Anschluss die ausführliche Laudatio halten.

Ich freue mich, dass wir dem Sieger außer dem Preisgeld auch noch eine Skulptur überreichen

dürfen, die ebenfalls Siegerin in einem Wettbewerb ist.

Denn Klaus von Gaffron hat innerhalb seines Berufsverbands Bildende Künstler – Landesverband Bayern einen Wettbewerb speziell für den Medienpreis durchgeführt, den der Münchner Künstler Kay Winkler mit dieser Plastik gewonnen hat. Beiden Herren danke ich für ihr Engagement und begrüße sie heute hier unter den Gästen.

Ich hoffe, Herr Professor Rittberger, dass diese Skulptur Sie und Ihr Team gerne an den heutigen Tag erinnern wird!

Damit übergebe ich das Wort an Professor Lenzen für die Laudatio.